



0

Empfehlen

+1

### Von Thomas Hörmann

Innsbruck, Mils – „Die Stimmung war sehr bedrückend, es herrschte eine große Betroffenheit und Trauer, alles scheint wie erstarrt“, Manfred Jordan, Direktor der Ferrari-Schule in Innsbruck, nach der Ermordung einer Lehrerin um Worte: „Die Kollegin war sehr kompetent, gut ausgebildet, ein großer Verlust für die Schule.“

Wie berichtet, hat der frühere Freund die 56-Jährige am späten Samstagnachmittag um eine Aussprache gebeten. Offenbar unter dem Vorwand – laut seinem Abschiedsbrief stand der Tod der Frau bereits fest. Im Haus der Lehrerin in Mils zog der Gemeindefreund eine Pistole und feuerte mehrere Schüsse auf die Frau ab. Er richtete er die Waffe gegen sich selbst – Kopfschuss. Beide starben.

Die Schüler und Kollegen der Lehrerin erfuhren teils schon am Sonntag, vielfach aber erst am Montag vom Tod der 56-Jährigen.

Schulpsychologen und das Kriseninterventionsteam übernahm an der Ferrari-Schule die Betreuung. „Sie versuchten, die Betroffenheit und Starre zu lösen und waren eine große Unterstützung“, erzählte der Direktor.

Die Deutsch- und Englisch-Lehrerin hat 200 der 1000 Ferrari-Schüler selbst unterrichtet, eine Klasse führte sie als Vorsitzende.

Und diese Klasse war's dann auch, die am Montag in der Schule eine Gedenkstätte für das Mordopfer gestaltete. Die anderen Klassen ergänzten diese. Mit der Trauer ging jeder auf seine Weise um. „Manche spazierten über den Schulhof, andere schriebe an das Opfer, weinten oder beteten“, beschreibt Jordan den traurigen Schultag.

Die Psychologen kümmerten sich aber nicht nur um die emotionale Seite der Tragödie, sondern schilderten auch, was sich in Mils zugetragen hat. Und sie versuchten, die Aufmerksamkeit der Trauernden auf die Zukunft zu lenken. „Es ging auch um die Hoffnung und die Rückkehr zur Normalität“, so Jordan weiter.

Auch an die Eltern der Schüler wird gedacht: „Wir haben einen Elternbrief verfasst“, erzählte der Direktor.

Der Schulleiter betont, dass die Psychologen den Schülern nicht nur kurzfristig zur Ver-

### Mehr zum Thema



**Ex-Freundin flüchtete noch, hatte aber keine Chance**

17.12.2012, 07:02



**Mutter musste Mord an Tochter mitansehen**

16.12.2012, 20:01



**Beziehungsdrama: Zwei Tote in Mils' Villa**

15.12.2012, 23:12